



Bausteine – Sehenswürdigkeiten in Jordanien

Unsere Bausteine sind alle miteinander kombinierbar, lassen sich gegenseitig austauschen und in Ihr Programm beliebig einbauen, sofern es Ihr Reisezeitraum erlaubt.

Amman:

Amman ist die Hauptstadt des Haschimitischen Königreiches Jordanien und zählt ca.1.919.000 Einwohner (Volkszählung 2010). Sie ist eine moderne Stadt, in der Muslime und Christen (10 %) zusammen leben.

Besuchen Sie die Zitadelle von Amman mit seinem Museum. Blick auf das alte Amman und auf das römische Amphitheater. Besuch des Amphitheaters und das traditionelle Museum. Fahren Sie durch das alte Amman, Überschrift: „ West Amman der moderne Teil der Stadt“.

Ajlun:

In den Hügeln nordwestlich von Jarash, mit Aussicht auf den Ort Ajlun, steht eine hübsche Festung, Qala'at ar-Rabadh, mit einer tollen Aussicht über das Jordantal.



Das Aljoun Naturschutzgebiet erstreckt sich über eine Fläche von 13 km² in der Aljoun Hochebene (600 – 1100 m über dem Meeresspiegel) und hat eine mediterranen Ausstrahlung. Sie finden dort Eichen, wilde Pistazien und Erdbeerbäume vor, die wichtig sind für die Menschen vor Ort. Eine große Auswahl an Blumen z. B. die Nationalblume Jordaniens, die schwarze Iris, Orchideen und wilde



Tulpen verzaubern Ihr Auge. Tiere, wie Wildschweine, Schakale, roter Fuchs, Hyänen, verschiedene Vögel, sind in diesen Wäldern beheimatet.

Feynan:

Wanderung von Dana nach Feynan.

Dana ist Jordaniens größtes Naturschutzgebiet, mit Sandsteinklippen, Kalkstein und Granit Berge. Es hat vier bio-geografischen Zonen und beherbergt etwa 800 Arten von Pflanzen, 190 Vogelarten und 38 Säugetiere. Feynan ist der Anfang der Araba-Wüste.

Die Wanderung ist eine 14 km lange Wanderung. Über 5 Stunden zu Fuß.

Heiße Quellen:

Zeit der Entspannung unter den Wasserfällen des Thermalwassers, lassen Sie den stressigen Alltag hinter sich. Unsere Hotelanlage befindet sich direkt im Areal.

Fahren Sie irgendwo zwischen den Hügeln über dem Toten Meer. Diese Hügel sind lebendig mit dem Klang der Thermalquellen - unter der Oberfläche gibt es etwa 60 von ihnen. Das Wasser, das im Bereich von 45 ° C bis zu 60 ° C, stürzt von der Hanglage in einer Reihe von Wasserfällen. Es enthält Kalium, Magnesium und Calcium.

Jerash:

Die antike Stadt **Gerasa** (auch **Jerasch**, **Jarash** oder **Jerash**, liegt im Norden Jordaniens und etwa 40 Kilometer nördlich von Amman. Jerash ist eine der wichtigsten römischen Städte im Nahen Osten. Sehenswürdigkeiten die ovale Piazza im südlichen Theater, der besiedelten Straßen, der Tempel von Artemis, Zeus und die drei Kirchen von Kosmos und Demanos.

Kerak:

Kerak ist eine Stadt in Jordanien, in diesem Ort befindet sich die Ruine einer Burg der Kreuzfahrer des Königreiches Jerusalem. Diese Burg ist nicht zu verwechseln mit dem bekannteren Krak des Chevaliers in Syrien. Die Ruine der Burg Kerak liegen auf einem Felsvorsprung etwa 1000 Meter über Meereshöhe und ist auf drei Seiten von einem Tal umgeben.



Little Petra:

Little Petra ist eine kleine Felsschlucht, die zwar nicht so viele und so prächtige Felsengräber aufweist wie ihre große Schwester, dafür aber etwas ganz Besonderes: Die einzig erhaltenen Fresken, mit denen die Nabatäer ihre Behausungen zu schmücken pflegten. Little Petra hat mehrere Triclinien (Gasthäuser mit je drei Steinbänken), von denen eines noch die Deckenfresken mit Blumenranken, Vögeln und musizierenden Knaben aufweist. Außerdem sind Wasserleitungen, Zisternen und Gräber zu sehen. Little Petra ist auch Standort mehrerer Camps, von denen ausgedehnte geführte Bergwanderungen unternommen werden.

Madaba:

Madaba ist ca.35 km von Amman entfernt. Dort befindet sich in der griechisch-orthodoxen St. Georgskirche das fantastische Mosaik von Madaba, das eine Landkarte Palästinas aus dem 6.Jahrhundert zeigt.

Mt. Nebo:

Besuchen Sie Mt. Nebo, hier soll Moses mit seinem Gefolge erschienen sein, das Gelobte Land gesehen haben - und gestorben sein. Der Ausblick von dort oben, über das fruchtbare Jordantal bis zum Spiegel des Toten Meeres, an guten Tagen bis zum Felsendom in Jerusalem, ist atemberaubend.



Petra, die verlassene Felsenstadt:

Ein atemberaubender Tag beginnt. Besuch eines der neuen sieben Weltwunder der Welt. Die "Rose City" genannte Felsenstadt Petra, gehen Sie durch den Canyon und werden Zeuge der erstaunlichen Sehenswürdigkeiten wie die Treasury, City Center, The Royal Tom, das Theater, das High Place of Sacrifice, Wadi Farasah und die Gräber der römischen Soldaten.



Totes Meer:

Am toten Meer kommt man im Rahmen einer Jordanienrundreise natürlich nicht vorbei. Das Tote Meer ist wunderschön; erinnert mit seiner „Weißfärbung“ gegen den Rand hin etwas an einen karibischen Strand. Vorsicht: in Ufernähe kann man sich leicht an den sehr scharfen harten Salzkristallen verletzen, deswegen raten wir zu Badeschuhen. Das Salz brennt bei Wunden oder in den Augen. Das Tote Meer ist weltbekannt durch seinen extrem hohen Salzgehalt. Dieses wirkt sich positiv auf die Haut aus und hat weitere gesundheitliche Vorteile.

Das tote Meer befindet sich etwa 400 Meter unter dem Meeresspiegel. Das Wasser hat einen sehr hohen Mineralgehalt (Magnesiumchlorid, Calciumchlorid, Natriumchlorid, Kaliumchlorid).

Umm Qais:

Bekannt ist die Stadt für zwei Theater. Das sogenannte Nordtheater bot Platz für 6000 Besucher; von ihm ist heute wenig Bausubstanz erhalten. Das im 2. Jahrhundert gebaute Westtheater liegt in den Westabhang der Akropolis eingebettet. Seine Sitzstufen bieten ungefähr 3000 Zuschauern Platz und bestehen – wie auch die halbkreisförmige Orchestra – vollständig aus Basalt. Der Zuschauerraum besteht aus drei Stockwerken, die jeweils in keilförmige Sitzabteilungen aufgeteilt sind. Vom ursprünglichen Bühnengebäude, das einst die Sicht auf die umliegende Landschaft verdeckte, ist nur wenig erhalten geblieben. In der Antike dienten die Theater nicht nur der Aufführung von Schauspielen, sondern auch der Veranstaltung religiöser und politischer Feste. Das Westtheater wurde im 8. Jahrhundert durch ein Erdbeben teilweise zerstört.

Wadi Rum:

Wadi ist die arabische Bezeichnung für einen ausgetrockneten Flusslauf, wie sie häufig in Wüsten zu finden sind. Das Wadi Rum gilt als das berühmteste Wadi Jordaniens und zieht jährlich mehr Reisende an. Berühmt wurde es durch seine unvergleichliche Landschaft und die Schilderungen durch den britischen Offizier T.E. Lawrence. Lawrence machte die Landschaft des Wadi Rums mittels seines Buches 'Die sieben Säulen der Weisheit' in Europa bekannt. Weltberühmt wurde die Landschaft durch die Verfilmung der Abenteuer von T.E. Lawrence. In dem 1927 gedrehten Film 'Lawrence von Arabien' wurde der Engländer durch Peter O'Toole verkörpert und das mit sieben Oscars gekrönte Epos machte die jordanische Wüstenlandschaft zum Traumziel von Millionen Kinobesuchern.

Heute ist das Wadi Rum ein Naturreiservat, da sich die Jordanier äußerst bewusst darüber sind, wie wichtig die Erhaltung der Landschaft für eine touristische Nutzung ist.

Sie können hier in Beduinenzelten übernachten und / oder den atemberaubenden Sonnenuntergang und die Sehenswürdigkeiten des Wadi Rums mittels einer Jeep Tour begutachten.

Wadi Mujib:

Das Wadi Mujib, das biblischen Arnon, ist eine Schlucht in Jordanien, die vom Arnon durchflossen wird. Es wird auch als der „Grand Canyon Jordaniens“ bezeichnet. Es mündet 410 Metern unter dem Meeresspiegel in das Tote Meer und liegt 90 km südlich von Amman. Es ist das tiefst gelegene Naturschutzgebiet der Welt im Bergland östlich des Toten Meeres. Das 215 km² große Reservat wurde im Jahr 1987 von der Royal Society für die Erhaltung der Natur (RSCN) angelegt und ist von regionaler und internationaler Bedeutung, insbesondere für die Vogelwelt, die das Reservat schützt. Spazieren Sie im Wasser durch eine tiefe Schlucht des Wadi Sandstein Mujib, Jordanien berühmtestes River Canyon!

Genießen Sie die Tour ohne Zeitdruck mit oder Führer.

- Kein Abseilen
- Dauer der Tour: 2-3 Stunden
- Mindestalter 18 Jahre alt sein.
- Rettungsweste (im Wadi Al Mujib Eintrittsgeld enthalten),
- festes Schuhwerk tragen. * Hinweis: Die Schuhe werden naß.

Hotels:

Wir organisieren Ihnen die Hotels nach Ihren Vorstellungen und Angaben. Angefangen bei 2* Kategorie bis zur 5* Kategorie.

Bei unseren Natur,- und Eco-Touren haben Sie die Möglichkeit in RSCN Bungalows, Zelten und anderen Unterkünften zu übernachten. So zum Beispiel:

Feynan Ecolodge:

Tief im Herzen des Dana-Biosphärenreservat, am Ende der robusten Straße eine, liegt eine idyllische Lodge in der herrlichen Wadi Feynan. Hier, in dieser herrlichen Wüstenlandschaft, finden die Gäste 26 Zimmer in unberührter Natur vor. Trinken Pfefferminztee mit der einheimischen Beduinen, erkunden Sie die archäologischen Stätten oder entfliehen sie dem hektischen Alltag in der ruhigen Innenhöfen und Terrassen, mit dem sicheren Wissen, dass sie in einer sozial-und umweltverantwortliche Weise Urlaub machen.